

Pressemitteilung

40 Jahre NÖ Familienpass – Die kostenlose Vorteilskarte feiert Jubiläum!

LR Teschl-Hofmeister: Der NÖ Familienpass ist seit vier Jahrzehnten ein starker Partner für die Familien in Niederösterreich. Bei den Antragszahlen gibt es heuer bereits ein Plus von 45 Prozent!

St. Pölten (12.06.2023) "Der Niederösterreichische Familienpass feiert in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag – ein guter Grund, die kostenlose Vorteilskarte für Niederösterreichs Familien gebührend vor den Vorhang zu holen!", eröffnete Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister die heutige Pressekonferenz zum NÖ Familienpass-Jubiläum und betont: "Die Familien tragen unsere Gesellschaft, deshalb gilt es, als unser oberstes Ziel, die Familien finanziell zu entlasten. Der NÖ Familienpass ist eines dieser Werkzeuge, mit dem uns das in vielen Bereichen gelingt."

Ob im Handel, in der Gastronomie und Hotellerie, bei Dienstleistungen oder im Kulturbereich – was den NÖ Familienpass so attraktiv macht, ist, dass er sich nicht einem Schwerpunkt widmet, sondern auf viele verschiedene Angebote setzt. "Die Anzahl der Partnerbetriebe beläuft sich nun schon seit Jahren konstant auf mehr als 500 Unternehmen aus Niederösterreich, aber auch darüber hinaus. Dass laufend neue Ermäßigungen und attraktive Angebote hinzukommen, sorgt dafür, dass auch die Zahl der Inhaberinnen und Inhaber eines NÖ Familienpasses konstant hoch bleibt", führt Teschl-Hofmeister weiter aus.

Steigerung der Anträge um 45 Prozent

Konkret gibt es aktuell 197.000 Personen, die einen NÖ Familienpass besitzen. "Ganz besonders freut es mich, dass wir heuer im Vergleichszeitraum zum Vorjahr einen Anstieg bei den Neuanträgen um 45 Prozent verzeichnen. Das zeigt ganz deutlich, dass die Angebote mit dem NÖ Familienpass zielgerichtet sind und von den Familien geschätzt werden", so die Landesrätin und betont weiter: "Niederösterreich ist ein Familienland, und so sind wir bestrebt, die Vorteile, die wir Niederösterreichs Familien anbieten wollen, laufend zu verbessern – in ihrer Quantität, aber auch in ihrer Qualität." So können seit einigen Jahren nicht nur Eltern und Erziehungsberechtigte, sondern auch Großeltern, Onkel, Tanten, Freunde der Familie, Tagesmütter, Tagesväter und alle, die gerne Zeit mit Kindern verbringen, den kostenlosen NÖ Familienpass beziehen.



Neue Partner und zielgerichtete Angebote

Die NÖ Familienland GmbH ist im Auftrag des Landes Niederösterreich mit dem Projekt NÖ Familienpass betraut und sieht es als ihre Kernaufgabe, die Vorteilskarte laufend bedürfnisorientiert weiterzuentwickeln. "Familienarbeit heißt für uns, dort für Familien unterstützend tätig zu sein, wo sie mit ihren Lebensbereichen verankert sind. Dort, wo sie leben und arbeiten, dort, wo sie ihre Einkäufe tätigen, ihre Freizeit verbringen, dort, wo ihre Kinder betreut oder Angehörige versorgt werden müssen", führt die Geschäftsführerin der NÖ Familienland GmbH, Barbara Trettler aus und betont weiter: "Mit dem NÖ Familienpass und ihren Angeboten kommen wir direkt und unmittelbar bei den Familien in Niederösterreich an. Das ermöglicht uns, mit unseren Angeboten dort ansetzen zu können, wo es Familien am dringendsten brauchen."

Zu den Highlights zählen die Schul-Laptop-Versicherung für eine Jahresprämie von 75 Euro, die Unfallversicherung für die ganze Familie um 44 Euro pro Jahr, die Aktion "M¹⁰" – Museen entdecken um 10 Euro pro Museum und pro Familie, Familienvorstellungen im Festspielhaus St. Pölten oder das NÖ Familienpass-Sommererlebnis.

Digitalisierung

"Aktuell wird auch an einer NÖ Familienpass-App gearbeitet. Damit möchten wir auf den Zug der Digitalisierung aufspringen und die Vorteilskarte noch benutzerfreundlicher gestalten", so Familien-Landesrätin Tesch-Hofmeister abschließend. Die App soll 2024 präsentiert werden. Alle Informationen zu den Partnerbetrieben, Spezial-Aktionen, Versicherungsangeboten und zur Beantragung finden Sie unter noe.familienpass.at.

(Schluss)

Rückfragen an: Karin Feldhofer, 02742 9005 13484, karin.feldhofer@noel.gv.at



Allgemeines zur NÖ Familienland GmbH

Die NÖ Familienland GmbH wurde 2014 als Kompetenzzentrum für Familienarbeit in Niederösterreich eröffnet und setzt Projekte für und mit Familien um. Unseren Aktivitäten liegt ein Familienbegriff zu Grunde, der Familien in ihrer Pluralität und als ein Netz aus Menschen aller Generationen, die zur Familie gezählt werden, begreift - verbunden durch die Bereitschaft, langfristig füreinander Verantwortung zu übernehmen. Die Grundlage für das was wir tun erarbeiten wir aus der Praxiserfahrung, die wir aus unseren Projekten gewinnen, aus unserem Engagement in der Vernetzungsarbeit im Bundesland und auf Bundesebene und nicht zuletzt im direkten Dialog mit den Familien. Dazu setzen wir auf wissenschaftliche Begleitung und Zukunftsforschung, lassen Daten und Erkenntnisse in unserer "Denkwerkstatt Familie" zusammenfließen, um daraus neue und zukunftstaugliche Projekte und Angebote für Familien zu entwickeln. Ziel unserer Arbeit ist die konkrete, auf die Bedürfnislagen der Familien abgestimmte, Unterstützung. Der Weg dahin erfolgt mittels Angeboten, die sich direkt an die Familien wenden, aber auch indirekt, über Projekte in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Schulen und anderen familienrelevanten Einrichtungen und Institutionen. Aktuell liegen unsere Schwerpunkte in den Bereichen Vereinbarkeit von Familie und Beruf, öffentlicher Raum und Freizeit für Familien und Generationen sowie in der Kommunikation und Partizipation. Als aktive Partnerin niederösterreichischer Gemeinden und Pflichtschulen, bieten wir hochwertige pädagogische Arbeit im Rahmen der ganztägigen Schule sowie der Ferienbetreuung an und entwickeln diese Angebote weiter. Im Rahmen von Mitbeteiligungskonzepten begleiten wir Spielplatz- und Schulfreiraumprojekte. Wir gestalten Veranstaltungen, Publikationen und digitale Medien für unsere Zielgruppen sowie den NÖ Familienpass. Dieser bietet vielfältige Vorteile bei hunderten Partnerbetrieben für alle Mitglieder und Bezugspersonen einer Familie, Vorteile für gemeinsame Unternehmungen sowie im Handel und im Dienstleistungsbereich in Niederösterreich und darüber hinaus.